

Kreisverkehr Hünnekes

Thema: Kranenburg und Europa

Auf den folgenden Seiten werden die ersten drei Plätze des Wettbewerbes für den Kreisverkehr Hünnekes vorgestellt:

1. Platz



Zur Beschreibung des Modells gelangen Sie [hier](#).

2. Platz



Zur Beschreibung des Modells gelangen Sie [hier](#).

3. Platz



Zur Beschreibung des Modells gelangen Sie [hier](#).

Technische Daten

„Kranenburger Profil“

Die Skulptur

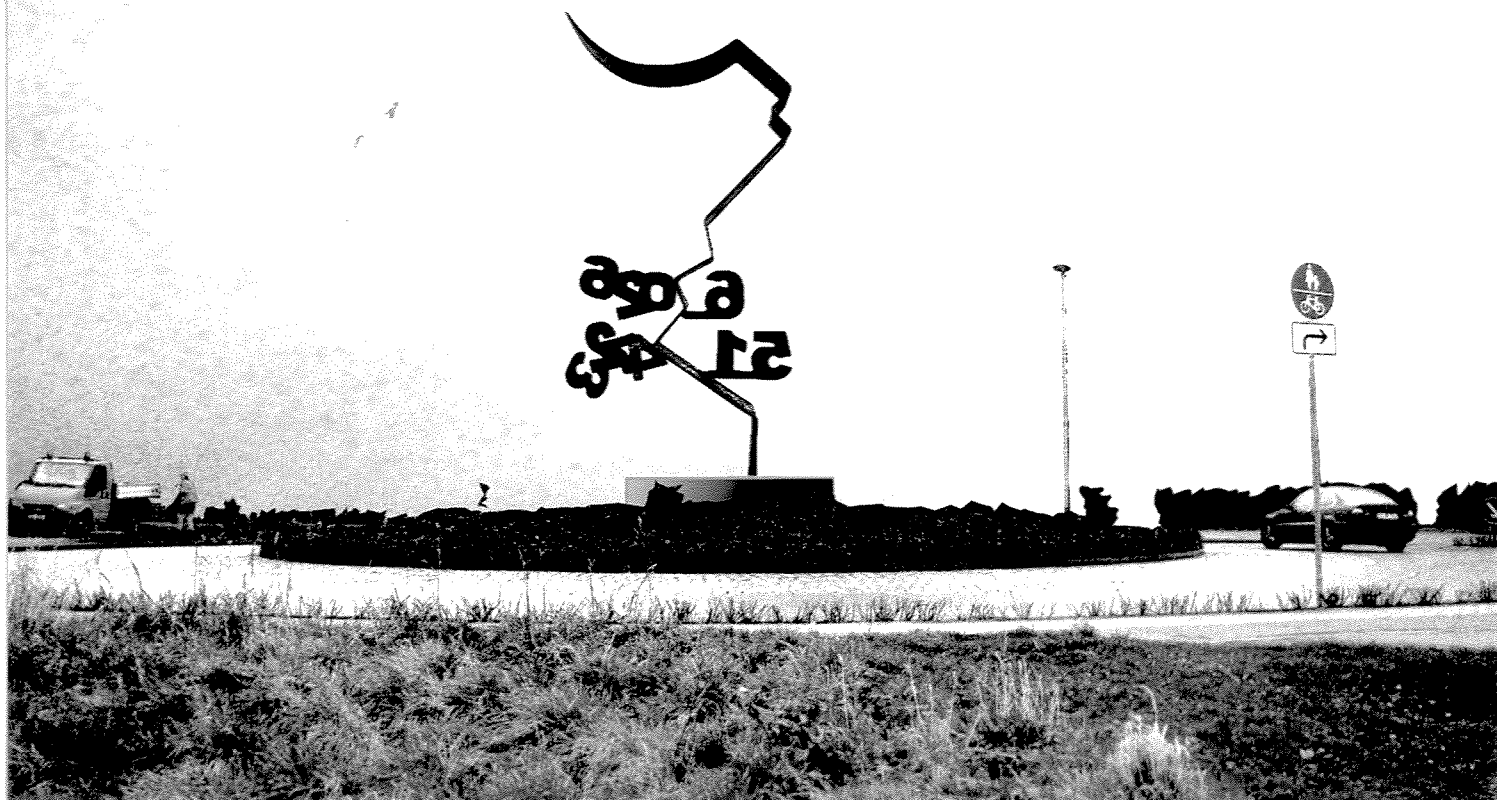
| | |
|------------------------------|---------------------------------|
| Werkstoff | S 235 JRG 2 alternativ Corten B |
| der gestreckte Blechstreifen | ca. 11500 x 1000 x 40 mm |
| Höhe nach Verformung | ca. 6500 mm |
| größte Breite | ca. 2800 mm |
| Zifferngröße | 600 x 500 x 40 mm |
| Zifferanzahl | 10 Stück |
| Gesamtgewicht | ca. 6000 kg |

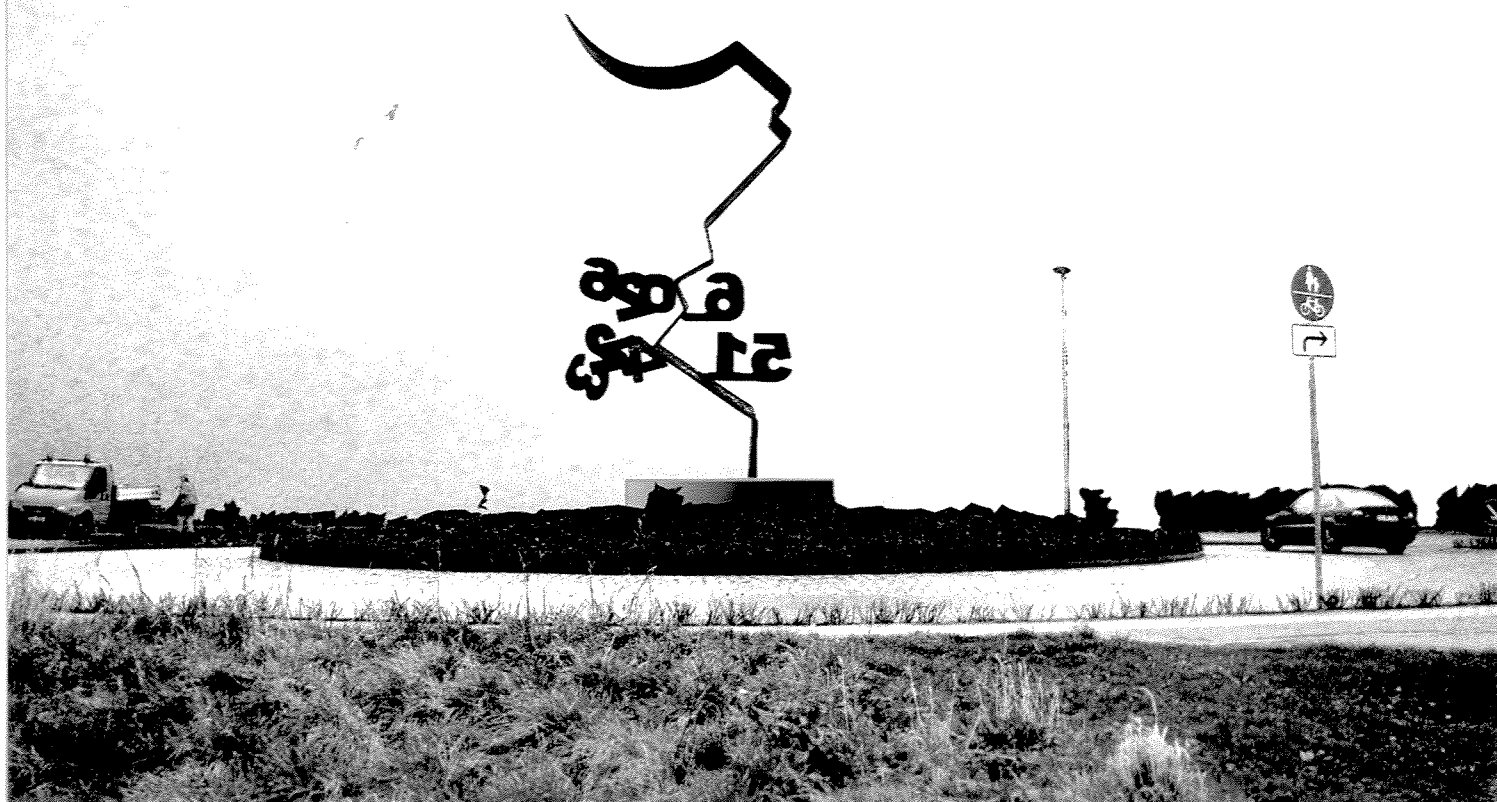
Fundament

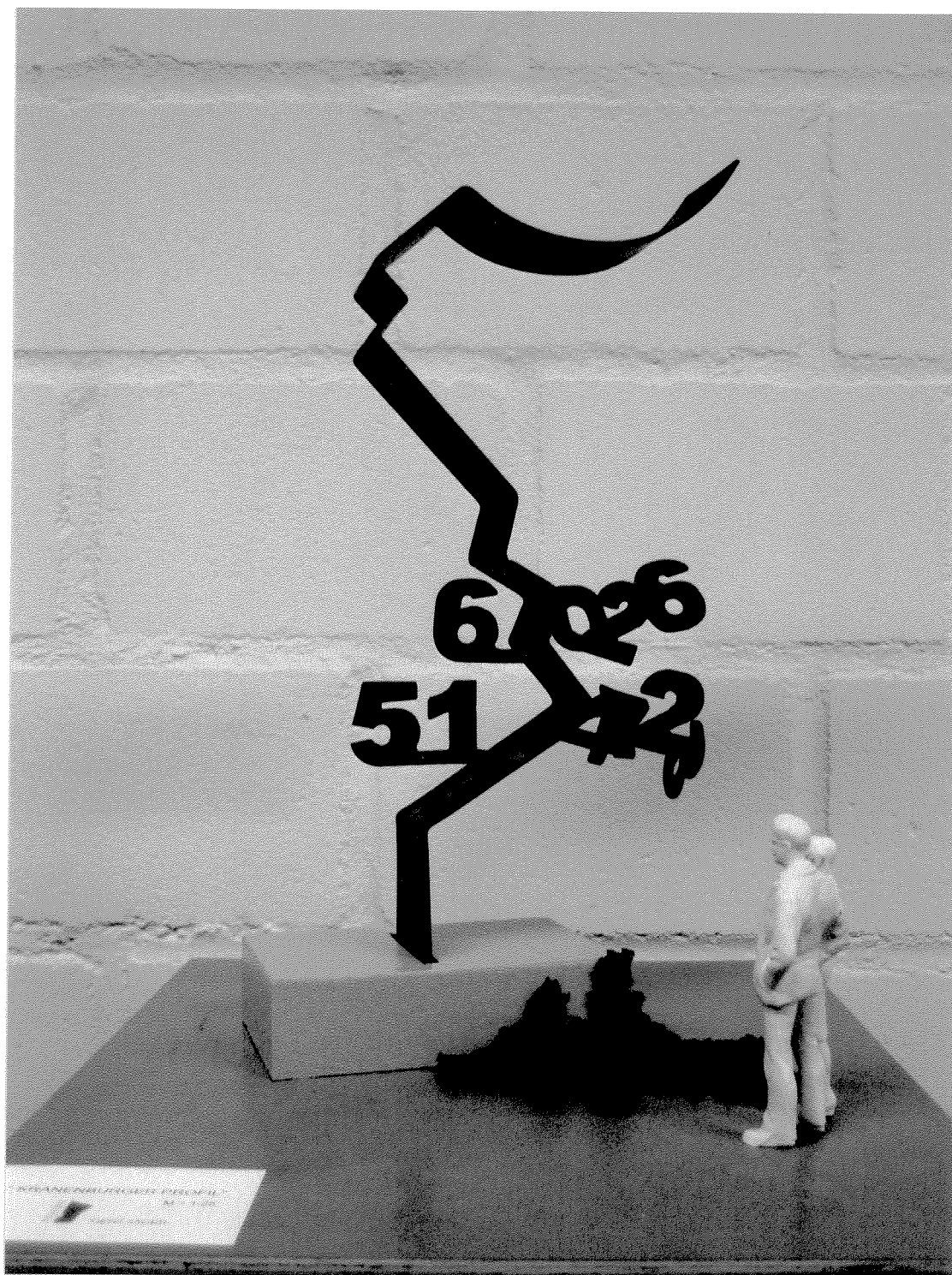
Fundament nach Angaben der Statik (geschätzt 3-4 cbm Beton)

Sockel als Kasten ausgebildet

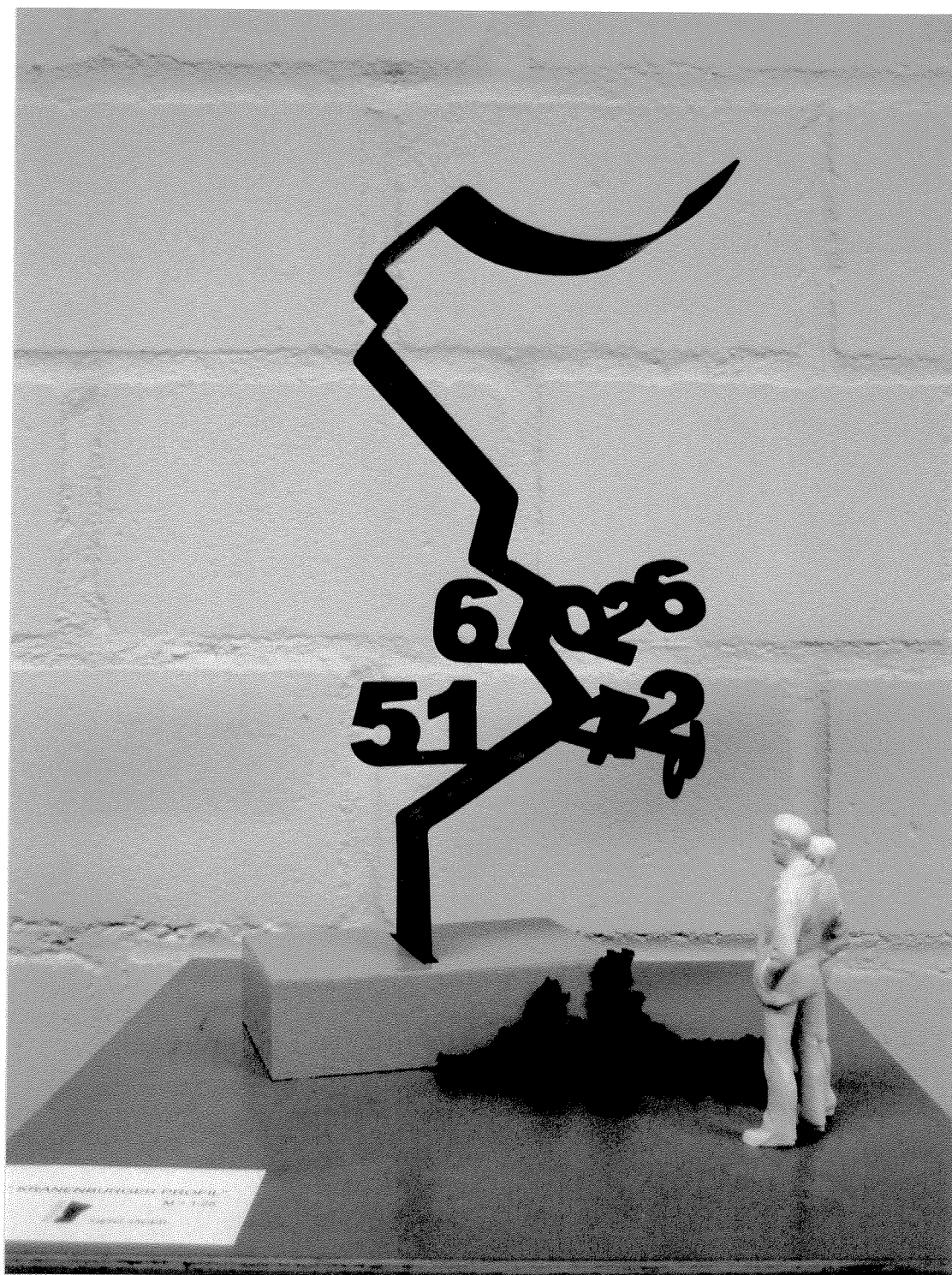
| | |
|--------------|---|
| Sockel außen | 2500 x 1500 x 800 mm |
| Sockel innen | 2100 x 1100 x 800 mm |
| | ergibt ca. 1,5 cbm Beton |
| | und 14 lfd. m Schalung von ca. 80 cm Höhe |







Modell 1: 25



Modell 1: 25



Beschreibung

„Kranenburger Profil“

Ein 4 cm starkes und 1 m breites unbehandeltes Stahlblech, mit einer Gesamtlänge von 11 m, ist zehnmal gekantet und einmal gebogen und zwar derart, dass es von der schmalen Seite betrachtet dem Grenzverlauf der Landesgrenze zu den Niederlanden im Bereich der Gemeinde Kranenburg entspricht.

Der so verformte Blechstreifen ist im 90° Winkel auf einem Bodenblech von 1 m x 2 m und 8 cm Stärke verschweißt und mit dreieckigen Stützblechen versehen. Stützwinkel und Bodenblech verschwinden in einem als Kasten ausgebildeten 70 cm -100 cm hohen Sockel (im Modell ist der Sockel geschlossen). Die Skulptur ist mit ihrer Bodenplatte mehrfach mit Ankern in einem Betonfundament verschraubt.

Die Gesamthöhe ab Oberkante Sockel beträgt ca. 6 m. Zwischen 1 m und 3 m, ab Oberkante Sockel gemessen, sind zehn Stück, 60 cm große, aus 4 cm starkem Stahlblech ausgeschnittene Ziffern montiert. Es handelt sich hierbei um die Längen –und Breitengradangaben der geographischen Position Kranenburgs. Dabei sind die Ziffern wie folgt angebracht: Die Gradangaben 6 und 51 sind aufrecht stehend auf je einer Linie untereinander auf der „konvexen“ Seite der Skulptur montiert. Auf der „konkaven“ Seite sind die Minuten und –Sekundenangaben angebracht. Diese stehen zwar in der richtigen Reihenfolge, sind jedoch nicht geordnet auf einer exakten Linie, sondern dreidimensional verschoben als ungeordnetes Gefüge ausgebildet.



Intention

„Kranenburger Profil“

Zur Darstellung der Thematik Kranenburg und Europa, möchte ich die konkrete aber zugleich auch besondere Lage Kranenburgs in Europa nutzen, um den Ort in einen europäischen Zusammenhang zu bringen. Für Kranenburg beginnt Europa direkt vor der Haustüre, Kranenburg liegt an der Landesgrenze. Dies ist nicht neu, aber verändert und neu ist die Situation seit dem Wegfall der Grenzkontrollen. Man kann ungehindert die Grenze überschreiten und es ist alltäglich geworden, mit den Bewohnern eines anderen Landes Handel zu betreiben oder auch persönliche Beziehungen aufzubauen. Dabei kann jeder von dem anderen profitieren ohne, dass der einzelne seine Individualität aufgeben muss. Die Kranenburger kennen das nebeneinander von zwei Nationen und können und müssen, im Vergleich zu Orten weiter ab von Landesgrenzen täglich ein Europa ohne Grenzen praktizieren. Mit meiner Arbeit möchte ich eine neue Sichtweise auf Kranenburg im europäischen Zusammenhang schaffen.

Grenzen sind von Menschen gezogene Linien zu Abgrenzung eines bestimmten Bereichs

Um dies zum Ausdruck zu bringen habe ich Stahl gewählt. Ein vom Menschen geschaffenes Element, in der industriell vorliegenden Form als glatt gewalztes Blech, durch kanten und biegen verformt und dem Grenzverlauf im Bereich Kranenburg abgepasst. Das Grenzen letztlich willkürlich und nicht von Ewigkeit sind wird durch die Materialwahl des rostenden Stahls zum Ausdruck gebracht. Stahl scheinbar unvergänglich, doch zeigt uns die Korrosion unumstritten die Vergänglichkeit als Produkt eines nach Herstellung von Ordnung strebenden Eingriffs des Menschen in seinen Lebensraum.

Grenzen können geschlossen aber auch transparent sein wie es heute in Europa der Fall ist.

Dies stellt sich dem Betrachter der Skulptur „Kranenburger Profil“ dar, wenn er die Position seines Standorts ändert. Einmal erscheint das gebogene Blech als Kranenburger Grenzverlauf sehr transparent und leicht wie eine dünne Linie, wechselt man jedoch seinen Standort um 90° so sieht man auf den 1 m breiten und 6 m hohen Blechstreifen, der dann das Gefühl eines Hindernisses vermittelt welches Sicht und Zugang auf einen bestimmten Bereich verwehrt.

Wer offene Grenzen möchte muss sich selbst auch öffnen.

Die genauen Längen und Breitengradangaben Kranenburgs symbolisieren den Ort Kranenburg im europäischen Zusammenhang. Die Gradangaben sind noch deutlich geordnet, befinden sich jedoch auf der Grenzseite des Nachbarlandes. Die Angaben der Minuten und Sekunden haben die geordnete Zeile verlassen und sind in Bewegung. Hiermit soll zu Ausdruck gebracht werden, dass Kranenburg sich nicht nur starr über seinem exakt genauen Punkt definiert sondern, dass man bereit ist sich zu bewegen und „alte Grenzen“ zu überschreiten. Die eigene Individualität, symbolisiert durch die geordnete Angabe von Längen und Breitengrad kann dabei durchaus erhalten bleiben.

Bemerkungen des Verfassers

„Kranenburger Profil“

Soweit mir bekannt ist, wurde nach intensiver Diskussion Ihrerseits auf die Vorgabe eines Kostenrahmens verzichtet um die künstlerische Gestaltungsfreiheit nicht einzuengen. Ich möchte Sie bitten diese Vorgehensweise bei der Betrachtung meiner Ausarbeitung anzuwenden, und Ihr Augenmerk auf die künstlerische Gestaltung und Auseinandersetzung mit der Thematik zu richten.

Das von mir entworfene „Kranenburger Profil“ ist eine signifikante Gestaltung der Thematik Kranenburg und Europa, die bewirken könnte, dass der Kreisverkehr als „Kranenburger Profil“ zu einem unverwechselbaren Begriff wird, und das sowohl für die Bewohner als auch für die Besucher Kranenburgs.

Der gelegentlich schwierige Umgang mit rostiger Kunst ist mir bekannt. Ich möchte Sie deshalb bitten offen zu sein für meine künstlerische Arbeit und zu versuchen sich mittels meiner Ausarbeitung einen Zugang zu schaffen. In diesem Zusammenhang möchte ich noch bemerken, dass eine Ausführung des Kranenburger Profils in Corten-Stahl das Objekt vollkommen wartungsfrei macht, da Corten zwar rostet, aber auf diese Art und Weise eine Schutzschicht bildet und dann nicht weiter korrodiert.

Bei den Kosten sollte man den Materialanteil von 6 t sortenreinem Rohmaterial berücksichtigen der nach der Herstellung erhalten bleibt.

Auch wenn heute noch nicht bekannt ist wie und ob man ein „Kranenburger Profil“ realisieren könnte, so gehe ich davon aus, dass Kranenburg nicht nur grenzoffen ist sondern auch noch Visionen hat. Ich würde gerne mit Ihnen die Vision „Kranenburger Profil“ realisieren, denn sie ist mir im Laufe ihrer Entwicklung ans Herz gewachsen.

Gert Jäger

Kostenschätzung

Die Realisation des „Kranenburger Profils“ in der vorgeschlagenen Art und Weise halte ich in einem Kostenrahmen von 40.000 -50.000 € für möglich. Aus folgenden Gründen weist die Schätzung 10.000 € Differenz auf.

1. Die Ausführung ist sowohl in Normalstahl als auch in dem aus künstlerischer Sicht empfohlenen Werkstoff Corten* möglich. Hierbei besteht ein Preisunterschied von 8.000 €
2. Wenn neben Position 2 und 6 alle anderen Positionen an Unternehmen vergeben werden müssen, dann sind die Gesamtkosten hoch. Sind diese Leistungen jedoch als Sponsoring ortsansässiger Firmen möglich, dann können die Gesamtkosten gesenkt werden. (z.B. könnte ich mir den Transport der Skulptur mit einem Tieflader als Sponsoring der Baufirma vorstellen, welche der Kreisverkehr ausbaut. Oder etwa Fundament und Sockel können kostengünstig in Verbindung mit dem Ausbau schon erstellt werden)

Diese Kostenschätzung beruht maßgeblich auf dem Angebot der Firma Pickhan, eine kaum veränderliche Basis, da die Herstellung der Skulptur durch ein kompetentes Unternehmen mit entsprechendem Engineering erfolgen muss. Eine Ausführung durch die Firma Pickhan ist jedoch keineswegs verbindlich.

Mit den einzelnen Kostenpositionen auf der folgenden Seite können Sie selbst einen genauen Realisationspreis für das „Kranenburger Profil“ errechnen, da Sie selbst besser abschätzen können, welche Positionen Sie in Eigenleistung zu welchen Kosten erbringen können.

In jedem Fall wäre ich bereit zusammen mit Ihnen die Kosten auf ein Minimum zu reduzieren, da ich an der Realisation dieses Projekts sehr interessiert bin, denn ich bin überzeugt, dass die von mir entworfene Skulptur in Kranenburg zu einem unverwechselbaren Begriff werden würde, gleich ob sie vom Einzelnen positiv oder negativ aufgenommen wird.

Ich bin jederzeit gerne bereit einem eventuellen Sponsor das Projekt persönlich vorzustellen und eventuelle Werbemöglichkeiten zu erörtern.

Kostenplan

Position 1

Fertigung eines Fundaments mit positionsgenauer Einbringung von Ankerschrauben

Position 1b

Fertigung eines rechteckigen Sockels 150 cm x 250 cm x 100 cm (Verkleidung der Skulptur im Bereich der Bodenplatte und der Stützbleche) gegossen als Sichtbeton

Position 2

Herstellung der Skulptur durch die Firma Pickhan
Komplett ab Werk lt. Angebot im Werkstoff
Corten B* (36.300 +MwSt.-Skonto)

42.333 €

Position 2b (alternativ)

*Herstellung der Skulptur durch die Firma Pickhan
komplett ab Werk lt. Angebot im Werkstoff
S 235 JRG2 (29.360 +MwSt.-Skonto)*

34.240 €

Position 3

Erstellen einer Statik für die gesamte Konstruktion

Position 4

Transport der Skulptur vom Werk in Siegen nach Kranenburg

Position 5

Aufstellung mit einem Schwerlastkran vor Ort (4 Std. a 150 €)

600 €

Position 6

Künstlerhonorar pauschal 6% - 8%

4000 €

*Corten-Stahl oder wetterfester Baustahl ist ein Werkstoff aus dem Bereich Schiffsbau. Dieser Stahl wird wegen seiner gleichmäßig farblich rostenden Oberfläche häufig im Bereich Kunst verwandt. Zugleich bildet bei diesem Stahl die entstandene Rostschicht eine Schutzschicht, welche den Stahl vor weiterer Korrosion schützt. Kunstobjekte sind damit auch wartungsfrei.

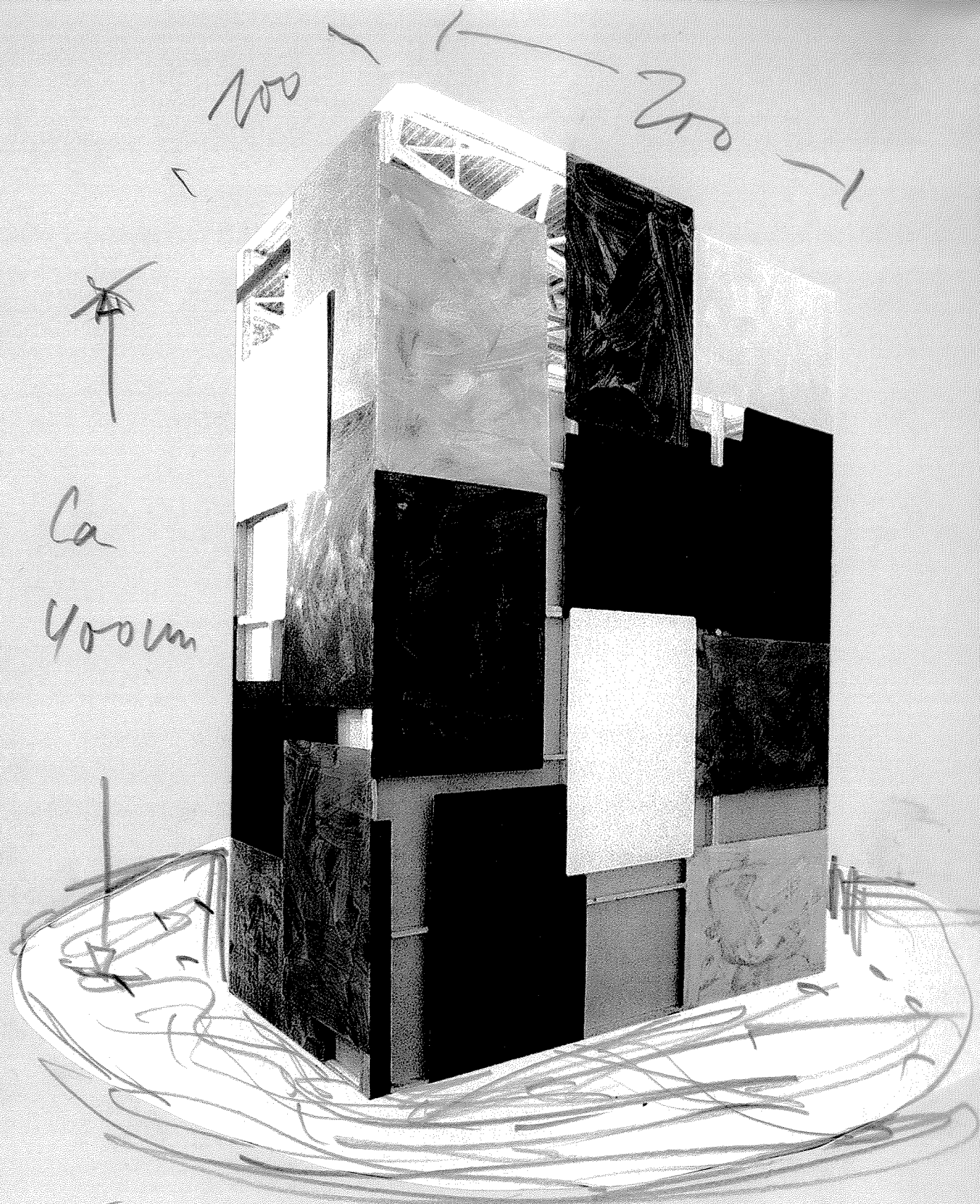


GERT JÄGER
geboren 1956

EINE KOMPLETTE
GESCHICHTE IN
EINE REDUZIERT
ABSTRAKTION
AUS METALL ZU
TRANSFORMIEREN
IST FÜR MICH EINE
HERAUSFORDERUNG

atelier
52525 heinsberg
02453/ 383464
gert-jaeger@t-online.de

www.jaeger-gert.de



Europa-Tower

Größe: ca. 400 x 300 x 200 cm

Material: Stahlkonstruktion
aus T-Trägern,
verschweisst

Platten aus lackiertem
Blech

evtl. Beleuchtung
im Innerenraum

Kosten schätzung:

ca. 40.000 €
incl. Montage v. evtl. Beleuchtung
ohne Fundament und
Flächengestaltung

Fabrikierter Turm in Europa
Aluminium / lackierte Bleche
Korn Um '06

Kranenburg und Europa

Die 450 cm breite 260 cm hohe und 350 cm tiefe pulverbeschichtete Stahlskulptur, symbolisiert mit ihrer geschwungenen, offenen Form eine **dynamische** Bewegung. Die Rundform nimmt in ihrem „Innern“ fünf Rechtecke auf, die auf ihre Spitzen gesetzt wurden und von einem mittig Formdurchdringenden Stab, der an seinen Enden mit der **offenen Kreisform verbunden** ist, auf Position gehalten werden.

Durch die Form der Skulptur wird **Offenheit** demonstriert.

Die Farbe „blau“ nimmt das immer wiederkehrende „blau“ von Europasymbolik (Logo, Flaggen etc.) auf.

Die offene Windung der Skulptur reflektiert die formgebende Kraft jedes europäischen Landes und die europäische Auseinandersetzung mit der Findung eines gemeinsamen Weges in die Zukunft der von den spezifischen Profilen der Mitgliedsländern profitiert, ohne diese zu vereinheitlichen. Die gleichwertig angeordneten, rechteckigen Anteile der Skulptur vermitteln Stabilität gleichermaßen zeugt der offene Spannungsbogen von europäischer Dynamik und Aufgeschlossenheit.

Bemerkung : Da dieser Kreisverkehr noch nicht gebaut wurde, ist es ratsam, die Größe der Skulptur den Proportionen des künftigen Durchmessers anzupassen.



bildhauer-atelier-schule
axel f. otterbach

grabener straÙe 17/1 · 88339 bad waldsee-osterhofen
postfach 1301 88332 bad waldsee
fon (07524) 2859 · fax (07524) 6267
www.axel-otterbach.de · axel-otterbach@web.de



Kranenburg Marketing
Rathaus
Klever Straße 4
47559 Kranenburg

15.01.2007

Kostenschätzung

zur Eisenplastik für den Kreisverkehr Hünnekes:

Stahl, nach Modell 1 : 10

400 cm x 350 cm x 260 cm

pulverbeschichtet, blau , mit RAL Farbe

Transport und Montage
auf vorgefertigtes Punkt – Fundament

incl. 7 % ges. Mwst

65.000.-- €